

[News](#)

News: Der erste lebendige Adventskalender auf Juist

Beigetragen von JNN am 30. Nov 2018 - 16:50 Uhr

Macht garantiert nicht dick, ist beinah schokoladenfrei und Spielzeug für die Kinder verbirgt er auch nicht hinter seinen Türchen. Als erstes fällt auf, dass sich die Juister Konzertmuschel auf dem Kurplatz in einen Adventskalender verwandelt hat. 24 Türchen sind dort zu sehen. Doch was ist nun ein lebendiger Adventskalender, den es in diesem Jahr zum ersten Mal auf Juist gibt?

Dahinter steckt die Idee, sich an den 24 Tagen vor Weihnachten gemeinsam auf das Weihnachtsfest einzustimmen: Man trifft sich in lockerer Atmosphäre, bei guter Musik, kleinen Genüssen und netten Plaudereien und lernt vielleicht sogar nette Menschen kennen.

Die Juister dachten sich, dass ein schokoladiger Adventskalender zwar lecker sein kann, jedoch im Grunde eine ziemlich einsame Angelegenheit ist. Sie wollten in der Zeit vor Weihnachten Erlebnisse schaffen, Dinge, die vielleicht unvergesslich in Erinnerung bleiben.

„Die Juister haben im Winter Zeit, auch einmal etwas für sich zu tun“, sagt Michael Bockelmann, der den ersten lebendigen Adventskalender zusammen mit seiner Partnerin Britta Ostermann ins Leben gerufen hat. „Wir sind sehr positiv überrascht, wie gut es alle angenommen haben“, so Bockelmann. „Jetzt müssen wir unseren lebendigen Adventskalender gemeinsam mit Leben füllen.“

Viele Betriebe, Vereine, Gruppen und Insulaner öffnen ihre Türen und machen mit bei dem ersten lebendigen Adventskalender auf dem Töwerland. Michael Bockelmann und Britta Ostermann haben gemeinsam die Zahlen-Türchen gebastelt, die nun in den Fenstern der Teilnehmer aushängen.

Jeden Tag bietet sich ab dem 01. Dezember eine andere Gelegenheit zu einem vorweihnachtlichen Zusammenkommen. Zum Beispiel bei Musik mit dem Duo Inselwind in der Inselöpferei, zum Shoppen mit Sanddorn-Grog oder Punsch in den Boutiquen Erdbeerfisch und Aust, zur weihnachtlichen Hausführung durch das Strandhotel Kurhaus Juist oder zur Verknoelung im Hafenrestaurant und der Juister Kneipe „Welle“. Diese alte ostfriesische Tradition findet immer am Vorabend des Nikolaustages statt und man knobelt, so will es die Tradition, ausschließlich um spezielle Produkte wie Backwaren, Fisch oder Fleisch.

Am 06. Dezember ziehen die Kindergarten- und Schulkinder von der Inselschule durch das Dorf, um dem Nikolaus und Knecht Ruprecht am Nationalpark-Haus ihre Vorführungen darzubieten.

Außerdem lädt die Tourist-Info zu einer Lesung mit Punsch und Keksen ins Rathaus ein oder die Juister Insempolizistin geht mit Kindern und Jugendlichen auf Spurensicherung. Ein meditativer Gottesdienst in der evangelischen Kirche oder das Blockflötenkonzert des Blockflöten-Orchesters lassen Weihnachtsstimmung aufkommen und ab dem ersten Advent beginnt der Juister Winterzauber. Juists kleiner Weihnachts- und Neujahrsmarkt lädt mit leckeren Snacks, Getränken und musikalischen Einlagen zu entspanntem Beisammensein ein.

Informationen über den lebendigen Adventskalender auf Juist und die Aktionen im Detail unter: www.juist.de

TEXT: PRESSEMITTEILUNG KURVERWALTUNG JUIST
JNN-FOTO: MICHAEL BOCKELMANN

Article pictures

